

DAS BILDUNGSVOLKSBEGEHREN FÜR KINDER & JUGENDLICHE UNTER 16

Österreicherinnen und Österreicher ab 16 Jahren können von 3.11. 2011 bis 10.11. 2011 ein Volksbegehren zum Thema Bildung unterstützen. Weil es bei diesem Volksbegehren ja in erster Linie um die Zukunft von Kindern und Jugendlichen und deren "Arbeitsplatz" geht, sollten diese auch mitreden können. Noch dazu ist seit heuer der Grundsatz der Partizipation auch in der österreichischen Bundesverfassung verankert¹. Deshalb haben die Kinder- und Jugendanwältinnen und -anwälte Österreichs für Schülerinnen und Schüler unter 16 Jahren wichtige Forderungen des Bildungsvolksbegehrens einfach und verständlich übersetzt und zusammengefasst.

Bei jeder Forderung hast Du die Möglichkeit zu sagen, ob Du sie gut findest - oder nicht. Klick einfach „Ja, finde ich gut“ oder „Nein, finde ich nicht gut“ an. Am Schluss kannst Du sagen, was Dich an der Schule stört und was man besser machen sollte. Weil es um Deine Schule und Deine Zukunft geht!

1. An der Schule sollen vor allem Direktorinnen und Direktoren, Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler und die Eltern entscheiden dürfen und nicht die Politik (z.B. welche Lehrerin oder welcher Lehrer an der Schule angestellt, oder wie unterrichtet wird).

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

2. Der Kindergarten ist eine wichtige Ausbildungsstätte. Daher sind

¹ **Artikel 4:** "Jedes Kind hat das Recht auf angemessene Beteiligung und Berücksichtigung seiner Meinung in allen das Kind betreffenden Angelegenheiten, in einer seinem Alter und seiner Entwicklung entsprechenden Weise."(Bundesverfassungsgesetz über die Rechte von Kindern BGBl. I 4/2011)

Kindergärtnerinnen und Kindergärtner genauso bedeutsam wie Lehrerinnen und Lehrer und sollen genauso gut ausgebildet und wie sie bezahlt werden.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

3. Für die kleinen Kinder und vor allem für Kinder berufstätiger Eltern, soll es in ganz Österreich kindgerechte Krabbelstuben, Kinderkrippen und Kindergärten nach neusten pädagogischen Grundsätzen geben.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

4. a.) Jedes Kind hat Talente und Fähigkeiten. In der Schule sollen die Talente, d.h. was jemand besonders gut kann oder gerne macht, besser gefördert werden. Zum Beispiel Rechnen, Sporteln, Handwerken oder Theaterspielen. Wenn jemand etwas nicht so gut kann, soll er in der Schule besser unterstützt werden. Talente sollen vor allem im Hinblick auf den späteren Beruf gefördert werden.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

4. b.) Lesen, Schreiben, Rechnen und Arbeiten mit dem Computer sind am wichtigsten.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

4. c.) Wer eine Lehre macht, soll später auch eine Universität oder Fachhochschule besuchen können.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

5. Das „Sitzenbleiben“ ist unzeitgemäß und soll abgeschafft werden. Anstelle von Wiederholung eines Schuljahres oder teurem Nachhilfeunterricht sollen Kinder und Jugendliche durch gezielten und für sie kostenlosen Förderunterricht alles Notwendige in der Schule lernen und verstehen.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

6. Es soll in Österreich ausreichend Ganztagschulen geben. Die Schülerinnen und Schüler könnten den ganzen Tag in der Schule verbringen, auch die Lehrerinnen und Lehrer. Gemeinsam wird zu Mittag gegessen, gespielt, Sport betrieben und Hausübung gemacht. Die Zeit nach der Schule bleibt für die gemeinsame Freizeit: mit Eltern, Freundinnen oder Freunden, ganz ohne Aufgaben für die Schule.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

7. a) Derzeit müssen sich Kinder mit 10 oder 11 Jahren entscheiden, in welche Schule sie weitergehen wollen. In Zukunft soll man sich erst mit 14 oder 15 Jahren entscheiden müssen, wie es weitergehen soll.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

7. b) Kinder mit Handicaps (einer Behinderung) sollen in dieselben Schulen und Klassen gehen wie Kinder ohne Handicap. Jedes Kind soll seinen Bedürfnissen

und seinen persönlichen Leistungsmöglichkeiten entsprechend gefördert und gefordert werden.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

7.c) Ich möchte, dass meine Eltern für Schulausflüge und Schulveranstaltungen nicht zusätzlich bezahlen müssen.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

8. a) Wer Lehrerinnen und Lehrer werden möchte, der muss Kinder und Jugendliche mögen. Schon bei der Aufnahme soll sorgfältiger darauf geachtet werden, ob jemand für den Lehrberuf geeignet ist oder nicht. Lehrerinnen und Lehrer sollen bestmöglich ausgebildet werden.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

8. b) Lehrerinnen und Lehrer sollen mehr Zeit für uns Kinder haben und daher weniger Verwaltungsarbeit machen. An den Schulen sollen zusätzlich zu den LehrerInnen mehr PsychologInnen und SozialarbeiterInnen arbeiten.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

8.c) Kinder nicht deutscher Muttersprache sollen mehr Unterstützung bei Spracherwerb und Integration durch muttersprachliche LehrerInnen sowie

Deutschunterricht erhalten.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

9.a) Jede/r, die/der studieren will, soll dafür an der Universität einen gut betreuten Studienplatz haben.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

9.b) Alle, die eine Lehre absolvieren wollen, sollen dafür die bestmöglichen Ausbildungsplätze angeboten bekommen.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

10. Damit möglichst viele junge Menschen studieren können, muss mehr in den Ausbau von Studienplätzen und Forschungseinrichtungen investiert werden. Studierende sollen auch mittels Stipendien, Studentenheimen etc. gefördert werden.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

11. Österreich soll mehr Geld ausgeben, dass auch die Erwachsenen weiter lernen können.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

12. Die Schule soll alle Kinder und Jugendlichen fair behandeln, egal woher sie kommen, wie sie aussehen und welche Sprache sie sprechen. Ziel ist eine Schule und eine Gesellschaft, in der alle Kinder die gleichen fairen Chancen haben.

- Ja, finde ich gut
- Nein, finde ich nicht gut

13. Und was möchtest du uns sonst noch Wichtiges zur Schule sagen? (was dich stört, was du dir wünschst, oder vielleicht ganz etwas anderes...)

.....